André Batz **Netzwerker und Berater**

André Batz ist seit 2015 im Team von coopolis und arbeitet als Netzwerker und Berater an der Schnittstelle von lokaler Ökonomie, Kultur- und Kreativwirtschaft, Arbeitsmarkt und Stadtentwicklung.

Herr Batz studierte Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Planung und Organisation. Ergänzend absolvierte er eine zertifizierte Weiterbildung zum Projektmanager Fundraising mit den Schwerpunkten öffentliche Fördermittel, EU-Projektentwicklung und Organisationsentwicklung. Weitere Qualifizierungen umfassen eine Dozentenfortbildung (Train-the-Trainer), Fortbildungen zur Bildungsbegleitung sowie die Cross Innovation Academy der Hamburg Kreativ Gesellschaft mit den Schwerpunkten Intermediärstätigkeit, Cross-Innovation-Prozesse und kreative Methoden. Er ist unser KI Experte, bildet sich zu den aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich permanent fort und bringt dieses Wissen in unser Team ein.

Aktuell ist Herr Batz im BIWAQ-V-Projekt Kiezakademie Neukölln tätig und berät und begleitet dort arbeitsuchende Menschen quartiersnah und niedrigschwellig zu Fragen rund um Beruf, Arbeit und Qualifizierung. Dabei unterstützt er bei der Jobsuche und bei Bewerbungsunterlagen, identifiziert Qualifizierungsbedarfe und entwickelt gemeinsam mit den Ratsuchenden realistische berufliche Perspektiven unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Lebenssituationen.

Seine fachliche Expertise liegt in der Beratung von Menschen und Organisationen sowie in der Konzeption und Durchführung von Workshops, Qualifizierungsangeboten und Veranstaltungsformaten. Dabei vermittelt er zwischen Verwaltung, Fördermittelgebern, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und individuellen Lebenslagen und übersetzt komplexe Förder- und Projektlogiken in praxisnahe Angebote. Ein Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung und Begleitung von Netzwerk- und Professionalisierungsprozessen.

Herr Batz ist Gründungsmitglied des Kreativnetz Neukölln e. V. und engagiert sich dort in Vorstandstätigkeit, Projektentwicklung und Qualifizierungsformaten. Seit 2017 ist er Vorstandsmitglied des Bundesverbands der Kultur- und Kreativwirtschaft Deutschland e. V. – Kreative Deutschland und wirkt an Publikationen, Fachkonferenzen und Positionspapieren mit. Darüber hinaus ist er Mitglied im Fördernetz Kultur- und Kreativwirtschaft Deutschland, im Quartiersrat Harzer Straße (seit 2024) sowie im Vorstand der Gesamtelternvertretung am Campus Rütli (seit 2021).